

Votum: Starker Kauf

VermögensManagement Balance - Fonds

Stand: 06. Oktober 2025 00:00 Uhr



Fakten

Fondsgesellschaft	Allianz Global Investors GmbH - Frankfurt
Fondstyp	Dachfonds
Anlagesegment	Welt Moderat
Managementtyp	Aktiv
Währung	EUR
Ertragsverwendung	Ausschüttend
WKN / ISIN	A0M16S / LU0321021155
Produktgruppe	Anlagekonzepte und Mischfonds
Fondsaufgabe	27.11.2007
Orderannahmezeit	Erfassung bis 13.00 (t), Bewertungstag: t+2, Valuta: t+4
Sparplanfähig	Ja
VL-fähig	Nein
Weitere Anteilsklassen	USD ausschüttend A3DE7D



Commerzbank AG, Privat- und Unternehmenskunden, Anlage&Vorsorge

Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie im Basisinformationsblatt (gesetzliche Pflichtinformation).

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

Kennzahlen und Kosten

Kennzahlen per 17.12.2025

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % ³	+8,82% / +27,87% / +26,43%
Volatilität (3 Jahre) ³	5,14%

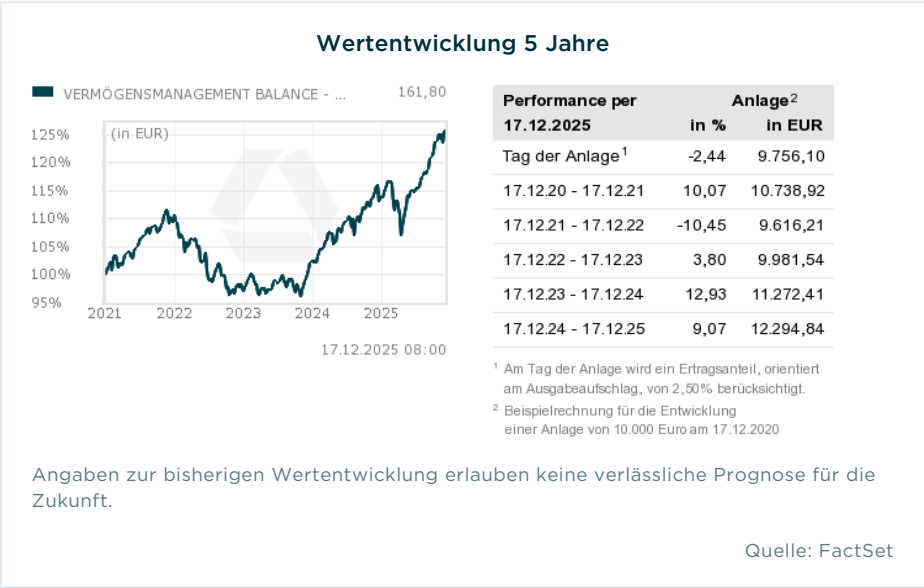
Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag ¹	2,50%
Zusätzlich erhält der Vertrieb im Privatkundengeschäft eine interne Vergütung i.H.v. 1% auf das Nettogeschäftsvolumen ausgewählter AllianzGI-Fonds und zusätzlich 1% auf das Nettogeschäftsvolumen VermögensManagement	
Pauschalvergütung	1,86%
Performanceabhängige Vergütung	-
Laufende Kosten ²	2,24%
Laufende Vertriebsprovision ⁴	61,72% der Pauschalvergütung

¹ Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt
² Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden
³ Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR
⁴ Fließt an die Commerzbank AG

Auf einen Blick

Votum: Starker Kauf



Highlights

- Sehr erfahrenes und mehrfach ausgezeichnetes Managementteam
- In 8 der letzten 10 Kalenderjahre mit positiven Renditen
- Mit den gestiegenen Renditen auch Renten wieder interessant
- Höhere Renditechancen durch Anpassung des Risikomanagements
- Für die Zukunft sehr gut gerüstet

06.10.2025

Investmentansatz

Das Anlageziel des Fonds

Das VermögensManagement Balance investiert breit gestreut in verschiedene Segmente des Kapitalmarktes wie Aktien, Renten und Alternative Investments. Dabei kann eine Vielzahl von Instrumenten wie Fonds, Zertifikate, Derivate und Direktanlagen genutzt werden. Der Fonds zielt darauf ab, über ein ausgewogenes Portfolio mittel- bis langfristig ein stabiles Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Stabile Rentenanlagen sind die Basis

Bei der Auswahl der Zielinvestments wird konsequent der Ansatz weltweiter Diversifikation verfolgt. Die Basis bilden mit durchschnittlich 60% Rentenanlagen und Alternative Investments, die das Portfolio stabilisieren. Im Mittel werden 40% in chancenreichen Anlagen, insbesondere Aktien, investiert. Dieser Anteil kann zwischen 0% und 60% schwanken. Im Rahmen dieser Bandbreite kann das Portfoliomanagement flexibel auf Bewegungen der Märkte reagieren und das Rendite- / Risikoprofil dabei laufend optimieren.

Stringenter Investmentprozess

Das Fondsmanagement greift auf das globale ökonomische Research von Allianz Global Investors zurück und wählt die Anlageklassen entsprechend aus. Zur Umsetzung der Investmententscheidungen steht eine Vielzahl an Instrumenten zur Auswahl. Bei der Wahl der Instrumente spielen insbesondere folgende Aspekte eine wichtige Rolle: Liquidität, Kosten, Verfügbarkeit, Renditeerwartung und Produktqualität. Nach der entsprechenden Zusammenstellung des Portfolios werden die Performance- und Risikokennzahlen laufend analysiert und überwacht.

Nachhaltigkeitsansatz

Bitte beachten Sie, dass der Nachhaltigkeitsansatz des VMM Balance von Ihren persönlichen Nachhaltigkeits- und Ethikvorstellungen abweichen kann. Dies kann insbesondere die Investition in einzelne Unternehmen betreffen.

Der Fonds wendet Mindestausschlusskriterien an und investiert nicht unmittelbar in Wertpapiere von Unternehmen, die mehr als 10 % ihrer Einnahmen mit Waffen, militärischer Ausrüstung und Dienstleistungen erwirtschaften.

Der Fonds hat sich zu einem Mindestprozentsatz an Investitionen verpflichtet, die den EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Aktivitäten Rechnung tragen (d.h. an der Taxonomie ausgerichtet sind). Er trägt durch seine Investitionen somit zu bestimmten Umweltzielen bei, z.B. die Abschwächung des Klimawandels und/oder die Anpassung an den Klimawandel.

Außerdem wird eine Mindestquote an nachhaltigen Investitionen erreicht. Das umfasst Wirtschaftsaktivitäten, die gemessen an den Umwelt- und/oder Sozialzielen einen positiven Beitrag leisten.

Die ausgewiesenen Mindestquoten liegen anfänglich sehr niedrig. Die detaillierten Kriterien erfordern die Verfügbarkeit mehrerer spezifischer Daten zu jeder Investition, die sich hauptsächlich auf die von den Unternehmen gemeldeten Daten stützen. Zum jetzigen Zeitpunkt sind nur begrenzt zuverlässige, aktuelle und überprüfbare Daten verfügbar, um Investitionen richtig zu bewerten. Es ist davon auszugehen, dass die Quoten im Laufe der Zeit, mit besserer Datenverfügbarkeit, ansteigen werden.

Weitergehende und detaillierte Informationen zum Nachhaltigkeitsansatz des Fonds können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Unsere Einschätzung

Votum: Starker Kauf

Überdurchschnittliche Ergebnisse im Wettbewerbsvergleich

Das VermögensManagement mit seinen Anlagevarianten ist das passende Investment für Kunden, die einzelne Anlageentscheidungen nicht selbst treffen wollen, sondern diese an erfahrene Anlagespezialisten übertragen möchten. In den vergangenen Jahren ist es dem Fondsmanagement gelungen, VermögensManagement durch ein schwankungsreiches und politisch geprägtes Marktumfeld zu steuern. Die dabei erzielten Ergebnisse sind insbesondere im Wettbewerbsvergleich sehr gut. Das wurde durch Auszeichnungen für die Management-Expertise und die Produktreihe bestätigt.

Überzeugende Aufstellung im aktuellen Zinsumfeld

Herausfordernd ist im aktuellen Zinsumfeld und immer noch höheren Inflationsraten als in der Vergangenheit vor allem das Management des Rentenanteils. Dabei gilt es, Ertragsquellen zu erschließen und Risiken zu reduzieren. Auch wenn der Schwerpunkt weiterhin bei europäischen Staatsanleihen liegt, haben Beimischungen von Spezialthemen eine große Bedeutung. Zur Erzielung von Zusatzrenditen sind insbesondere

Unternehmensanleihen, Wandelanleihen, Nachranganleihen, besicherte Anleihen und Schwellenländeranleihen im Portfolio enthalten.

Sehr gute Performance

Nach einem durch Zins- und Inflationssorgen ausgelösten schwachen Börsenjahr 2022 konnten die Märkte und auch VMM Balance den langjährigen Aufwärtstrend wieder aufnehmen und notiert auf Allzeithoch.

Das Jahr 2023 verlief mit einem Plus von 5,8% versöhnlich. Nach schwierigem Start führte die Jahresendrallye in Verbindung mit den umgesetzten Anpassungen im Risikomanagement zu diesem Ergebnis. Hierzu trugen Aktien und auch Renten bei, nur die in 2022 noch unterstützenden Rohstoffanlagen bremsen den Aufschwung etwas.

Die positive Entwicklung setzte sich in 2024 fort mit einem deutlichen Plus von 10,6%. Bei anhaltend leichtem Gegenwind für die Anleihen waren es vor allem die Aktien, die für den Zuwachs sorgten. Nach einem starken Jahresstart 2025 korrigierten insbesondere die amerikanischen Aktienmärkte etwas, was die Anfangsgewinne aufzehrte. Dieser April-Rückgang wurde inzwischen wieder aufgeholt und in den letzten Wochen zu einem schönen Plus von 7,4% ausgebaut (Stand 06.10.). Mit rund 49% Aktienquote ist VMM Balance weiterhin offensiv aufgestellt.

Renten sind wieder interessant

An den Rentenmärkten hat sich in den letzten gut drei Jahren Gewaltiges getan. Das aktuelle Renditeniveau liegt deutlich über dem Nullzinsbereich der vorangegangenen Jahre. Mittlerweile rentieren Bundesanleihen bei rund 2,7% und Unternehmensanleihen guter Bonität noch höher. Damit sind Portfolios mit höheren Rentenquoten wie VMM Balance wieder deutlich interessanter als in der Vergangenheit.

Höhere Renditechancen durch Anpassung des Risikomanagements

Im 4. Quartal 2023 wurde das Risikomanagement angepasst. Dieses hatte in den letzten Jahren zwar schnell und zuverlässig bei Markteinbrüchen reagiert, Risiko aus dem Portfolio genommen und damit die Rückgänge abgefedert. Die anschließenden Erholungsphasen an den Märkten wurden oft aber nur unterdurchschnittlich nachvollzogen. Mit dem gestiegenen Zinsniveau haben Anleihen wieder mehr Kurspotential und können im Krisenfall einem Wertverlust von Aktien besser entgegenwirken als zu Zeiten der Nullzinspolitik. Somit wird das Risikomanagement jetzt stärker auf die Wahrnehmung von Kurschancen in steigenden Märkten ausgerichtet, was wir sehr positiv bewerten.

Für die Zukunft sehr gut gerüstet

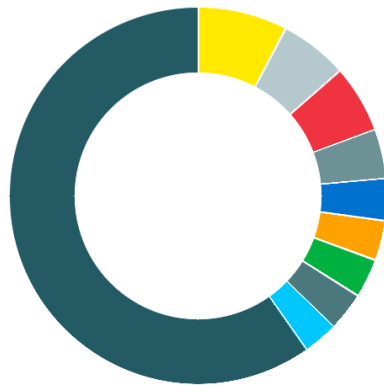
Folgende Aspekte stimmen uns optimistisch, dass VMM Balance in Zukunft eine attraktive Performance erzielen kann:

- Die gestiegenen Renditen bieten eine attraktive Grundverzinsung im Portfolio
- Anleihe ist nicht gleich Anleihe - ein professionelles und aktives Fondsmanagement findet Opportunitäten mit Zusatzrenditen
- Zinssteigerungsrisiken wird mit zwischenzeitlichen Laufzeitenreduktionen und dem grundsätzlichen Abbau der Rentenquote zu Gunsten alternativer Renditequellen begegnet

- Eine sehr aktive Steuerung der Aktienquote nutzt Renditechancen in freundlichen Märkten und reduziert Risiken in Schwächephasen
- Globale Diversifikation eröffnet Chancen auch jenseits der Heimatmärkte

Fondsstruktur

Struktur nach Top Holdings



Top-Holding	Anteil (%)
X(IE)-MSCI USA ESG 1C	7,70
AGIF-BSGE SRI WT9 EOA	5,90
AGIF-A.ADV.FXD I.EUR.W...	5,77
INVESCOMI S+P 500 ACC A	4,21
SCHR.GAIA-CAT BD IFACC...	3,54
DNB FD-DNB TECHNOL. IA...	3,46
BLUEBAY FDS-IN.G.E.A.B...	3,31
A.E.I.A.M.U.E EOA	3,29
PGIF-F.U.EM F.I.I2HEOACC	3,18
sonstige	59,64

Stand: 30.11.2025

Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich wird der angegebene Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag erhoben. Er variiert jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot und PremiumFondsDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

Chancen & Risiken



Chancen

- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Der Fonds ermöglicht die Teilhabe an der Entwicklung der internationalen Aktien- und Rentenmärkte und damit eine breite Streuung (Diversifikation) des Fondsportfolios, sodass dieses weniger abhängig von der Entwicklung einzelner Regionen ist
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen begünstigt werden
- Der Fonds besitzt keine formale Benchmark und kann somit in Bezug auf Einzelwerte/ Regionen/ Anleihenarten das Portfolio frei zusammensetzen



Risiken

- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise
- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann erhöht sein
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen belastet werden
- Es ist möglich, dass sich andere Regionen/ Branchen besser entwickeln als der Fonds und dass der Fonds unter Umständen nicht oder nur geringfügig in diese investiert ist
- Da der Fonds unabhängig von einer Benchmark allokiert, kann sich der Fonds auch deutlich schlechter entwickeln als andere Fonds dieser Vergleichsgruppe
- Der Fonds deckt sein Anlageuniversum über Investitionen in andere Fonds (Zielfonds) ab. Dadurch können weitere Kosten entstehen
- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

Impressum, wichtige Hinweise

Impressum

Herausgeber:

Commerzbank AG, Privat- und
Unternehmerkunden, Anlage&Vorsorge

Autor:

Daniel Gastmann, Fondsanalyst

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, in denen der Fonds keine Vertriebszulassung hat, eingeführt oder dort verbreitet werden; dies gilt insbesondere für die USA.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Anteilsklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilsklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilsklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilsklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank

möglicherweise auf eine Anteilsklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

Auswirkung von Inflation

Grundsätzlich beeinflusst die Entwicklung der Inflationsrate Ihren Anlageerfolg. Ein daraus resultierender Kaufkraftverlust betrifft sowohl die erzielten Erträge als auch Ihr investiertes Kapital.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Steuerlicher Hinweis für den Erwerb nicht börsengehandelter im Ausland aufgelegter Investmentfonds*

Bei einer Anlage >EUR 150.000 muss der jeweilige Anleger den Erwerb an diesen Investmentfonds grundsätzlich der deutschen Finanzverwaltung anzeigen (§ 138 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 AO). Bitte besprechen Sie die Meldepflicht mit Ihrem steuerlichen Berater.

Hintergrund: Der Gesetzgeber will hierdurch eine Aktualisierung und Verbesserung des steuerlich relevanten Datenbestands der Finanzbehörden erreichen. Beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfolgt hierfür eine zentrale Sammlung und Auswertung von Unterlagen über bestimmte steuerliche Auslandsbeziehungen.

Weitere steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt (VKP) bzw. dem Informationsmemorandum. Diese Dokumente enthalten relevante Details zu den steuerlichen Aspekten einer Anlage in diesem Produkt. Zudem weisen wir darauf hin, dass die Commerzbank keine individuelle steuerliche Beratung erbringt. Wir bitten Sie, sich bei spezifischen steuerlichen Fragestellungen oder in Hinblick auf Ihre persönliche steuerliche Situation an Ihren steuerlichen Berater zu wenden.

*gilt grundsätzlich auch für inländische Investmentfonds, bei denen sich die Geschäftsleitung des gesetzlichen Vertreters (KVG) im Ausland befindet (§ 3 Absatz 2 InvStG).

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Group Research der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Votum	Geändert am
Starker Kauf	15. Mai 2015

VermögensManagement Balance, WKN - A0M16S

Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2025; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.